

1873 Deutsche Währungsreform

Mit der am 9. Juli 1873 in Kraft getretenen Währungsreform wurde eine Kupfer-Nickel-Legierung (sog. Neusilber) zum Ausgangsmaterial der neuen deutschen Münzen. Durch die Ähnlichkeit dieser Legierung mit Silber konnte die Bevölkerung weiter um ihr Ersparnis gebracht werden. D Raabe, S. 118

1873 wurde in Deutschland die freie Prägung für private Rechnung zugelassen d.h. die Münzstätte durften gegen die Einlieferung von Gold Goldmünzen prägen. L Wamser: Gold: Magie, Mythos, Macht, S.131

Gleichzeitig wurde der Begriff der ‚Goldmark‘ eingeführt. 1 Goldmark entsprach 0,398248 Gramm reinen Goldes. In Wirklichkeit wurde die Goldmark-Münze aus Silber geprägt und sollte als Äquivalent für die 0,398248g Gold mit einer Reinheit von 24 Karat oder 1000/1000tel gelten. H Kahnt, S. 106 Wir erinnern uns, vergleichbar sind nur Größen gleicher Einheit bzw Art. (50 km/h ist mit 31 mph vergleichbar, da es sich beides mal um eine Geschwindigkeit handelt. 50 Nm und 31 Nm sind dann nicht miteinander vergleichbar, wenn es sich bei der ersten Angabe um eine Energiemenge und bei der zweiten um ein Drehmoment handelt. Energiemenge und Drehmoment haben zwar die gleiche Einheit, sind aber Größen verschiedener Arten.) Welche ökonomische Eigenschaft einer 1 Goldmark-Münze aus Silber und 0,398248g Gold sind nun überhaupt miteinander vergleichbar? Sinnvollerweise nur deren Produktwerte. Leider macht Herr Kahnt keine Angaben zum Gewicht und Reinheit einer Goldmark-Münze, so daß wir auch deren Produktwert nicht angeben können. Allerdings können wir den Produktwert von 0,398248g Gold angeben: 398,248 Stunden! IE, 2012